

Information des Vorsitzenden

Gottfried Feiertag, MSc



Mittwoch, 23. November 2022

Verhandlungen abgeschlossen | Gehaltserhöhung für 2023: 7,15 bis 9,61 Prozent mehr

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Die intensiven Verhandlungen zwischen Bundesregierung und den Gewerkschaften der öffentlichen Dienste über die Gehaltserhöhung 2023 wurden am 23. November 2022 erfolgreich abgeschlossen. Insbesondere wurde in den Verhandlungen auf die enormen Belastungen und besonderen Leistungen hingewiesen.

Wir haben daher als Zentralbetriebsrat und GÖD Gesundheitsgewerkschaft umgehend Gespräche mit **Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner** aufgenommen. Es konnte rasch, sozialpartnerschaftlich und auf kurzem Wege vereinbart werden, dass **das auf Bundesebene auch für den NÖ Landesdienst ohne „Wenn und Aber“ übernommen wird**. Die entsprechenden Schritte für eine Beschlussfassung im NÖ Landtag gehen umgehend in Vorbereitung.

Das bedeutet für die Kolleginnen und Kollegen folgende Steigerung der Bezüge:
Ab 1. Jänner 2023 werden die monatlichen Grundbezüge um

7,15 Prozent erhöht, mindestens jedoch um 170,- Euro.

Daraus resultiert in Anlehnung an die Gehaltsklassen in der „Besoldung neu“ eine Abgeltung zwischen **7,15 Prozent** in der höchsten und **9,61 Prozent** in der niedrigsten Einstufung.

Die Zulagen und Vergütungen, die in Beträgen dargestellt sind, werden um 7,32 % erhöht.

Information des Vorsitzenden

Gottfried Feiertag, MSc



Wir bedanken uns für die wertschätzenden und auf Augenhöhe geführten Verhandlungen bei Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und für die rasche Übernahme des Abschlusses.

Es ist ein großes Zeichen der Wertschätzung gegenüber der bemerkenswerten Leistungen unserer Kolleginnen und Kollegen im NÖ Landesdienst.

Mit besten Grüßen



Gottfried Feiertag, MSc
Vorsitzender
Zentralbetriebsrat



Karl Streicher
Vorsitzender
GÖD Gesundheitsgewerkschaft NÖ